



1 Mittelrheintal mit St. Goarshausen © Foto Julius 2 Reichsburg Cochem an der Mosel © WSF/Fotolia.com 3 Heidelberg © Foto Julius

Rhein und Mosel - deutsche Kaiserdomme

- + Universitätsstadt Heidelberg
- + Kaiserdom zu Aachen
- + Römisches Erbe in Trier
- + Loreley Schifffahrt & Mosel-Schifffahrt

„Einmal muss man die dichte Atmosphäre der berühmten Krypta des Doms zu Speyer erlebt haben, einmal wie Luther vor dem Wormser Dom gestanden sein, einmal an der Loreley vorbeigeschippert. Aachen, das ganz im Gedenken Karls des Großen steht, die Burg Eltz, die Städte Trier, Cochem und Heidelberg sind weitere bedeutende Stationen dieser einzigartigen Kulturreise.“

1. Tag: Wien - St. Pölten - Amstetten - Linz -/Salzburg -/ Wels - Passau - Nürnberg - Heilbronn - Heidelberg - Worms. Abfahrten lt. Fahrplan NORDWEST 3 (Seite 220). Bahnfahrt mit der WESTbahn von Salzburg bzw. Wien, St. Pölten und Amstetten nach Wels. Busfahrt von Linz über Wels vorbei an Passau und Heilbronn nach Heidelberg. Das malerische Ensemble am Neckar mit der barocken Altstadt und dem Heidelberger Schloss inmitten sanfter Berge machen den Charme der Stadt aus. Stadtrundgang zur Alten Brücke, der Alten Universität sowie zum Marktplatz. Am Abend erreichen wir die Nibelungenstadt Worms.

2. Tag: Ausflug Speyer - Deutsche Weinstraße. Bei einem kurzen Stadtrundgang durch Worms sehen wir u.a. den Dom St. Peter, den kleinsten der drei rheinischen Kaiserdomme. Ausflug nach Speyer, einer der ältesten Städte Deutschlands und Bischofssitz seit dem 7. Jh. Der Dom zu Speyer (UNESCO-Weltkulturerbe) gilt als das bedeutendste und größte romanische Bauwerk, die Krypta ist bis heute unverändert erhalten geblieben. Stadtrundgang vorbei an der Gedächtniskirche zum „Altportal“ und zum Rathaus. Rückfahrt über Neustadt an der Deutschen Weinstraße (kurzer Aufenthalt) nach Worms.

3. Tag: Worms - Mainz - Rudesheim - Rhein-Schifffahrt nach St. Goarshausen - Koblenz - Köln. Wir fahren nach Mainz, wo wir einen weiteren rheinischen Kaiserdom, den „Hohen Dom zu Mainz“ besuchen. Sehenswert ist auch die Kirche St. Stephan mit ihren einzigartigen Glasfenstern von Marc Chagall. Gegen Mittag erreichen wir Rudesheim am Rhein: Eine Rhein-Schifffahrt bringt uns nach St. Goarshausen - dieser Rheinabschnitt mit zahlreichen mittelalterlichen Burgen, steilen Weingärten und der Legenden-umrankten Loreley zählt seit 2002 zum UNESCO-Welterbe. Weiter geht es nach Koblenz - Stadtrundgang in der

historischen Altstadt mit ihren romantischen Gassen zur Basilika St. Kastor und zum Deutschen Eck, dem Zusammenfluss von Rhein und Mosel. Am Abend erreichen wir schließlich Köln.

4. Tag: Köln - Aachen. Rundgang durch die Kölner Altstadt - vorbei am Kölner Dom, einer der größten Kathedralen Europas und Meisterwerk der Hochgotik, spazieren wir zum Rathaus mit seinem spätgotischen Turm, dessen vierkantige und achteckige Obergeschoße nicht weniger als 130 Statuen zieren. Wir besuchen den Dom (UNESCO-Welterbe) und die Schatzkammer. Von der Aussichtsplattform bietet sich ein großartiger Blick auf die Stadt und den Rhein. Anschließend Weiterfahrt in die Kaiserstadt Aachen.

5. Tag: Aachen - Burg Eltz - Trier. Besuch des Aachener Doms, Grabstätte Karls des Großen. Der Dom ist das besterhaltene Baudenkmal der Karolingerzeit mit kostbarster Innenausstattung (UNESCO-Welterbe). Wir besichtigen (inkl. Führung) die Domschatzkammer mit Werken der Spätantike und der Hofschule Karls des Großen, sehen aber auch das Rathaus, einen Teil der ehemaligen karolingischen Burganlage. Anschließend geht es weiter zur Burg Eltz, einer der schönsten und besterhaltenen Burgen Deutschlands: Führung durch die Burganlage, die für viele aufgrund der Lage in einem ruhigen Seitental der Mosel der Inbegriff deutscher Burgenromantik ist. Am Abend erreichen wir Trier, die älteste Stadt Deutschlands.

6. Tag: UNESCO-Welterbe Trier. Besuch der Porta Nigra, des nördlichen Stadttors aus der Römerzeit - sie ist das vielleicht beeindruckendste römische Baudenkmal nördlich der Alpen. Weitere Zeugen der römischen Vergangenheit sind die Kaiserthermen, das Amphitheater, die Römerbrücke, die römische Stadtmauer sowie die Konstantins-Basilika, einst die Palast-Aula - es ist der größte Einzelraum, der aus der Antike erhalten ist. Auch aus anderen Epochen finden sich interessante Bauwerke: Der romanische Dom von Trier ist die älteste Kirche Deutschlands, gleich daneben erhebt sich die frühgotische Liebfrauenkirche, eine der ersten gotischen Kirchen Deutschlands, und auch der Marktplatz gehört zu den schönsten altdeutschen Plätzen.

7. Tag: Trier - Ausflug Moselland. Fahrt nach Bernkastel-Kues, wo uns ein Rundgang durch die schöne Altstadt an der Mosel führt. Fachwerkhäuser des Mittelalters prägen das malerische Stadtbild rund um den Marktplatz - das wahrscheinlich prächtigste mittelalterliche Fachwerk-Ensemble der Region ist hier zu bewundern. Weiter geht es in das wildromantische Städtchen Beilstein. Von hier schippern wir nach Cochem, während die wunderschöne Weinkulturlandschaft des Moselkrampens an uns vorbeizieht. Majestätisch thront in Cochem die Reichsburg über der Altstadt, deren Anfänge um das Jahr 1000 liegen. Zum Abschluss besuchen wir einen Winzer und genießen den Moselwein.

8. Tag: Trier - Frankfurt - Würzburg - Passau - Wels -/Salzburg - Linz -





1 Aachen, Dom © euregiocontent / Alamy Stock Photo 2 Nationaltheater Weimar © mojolo/stock.adobe.com

Amstetten - St. Pölten - Wien. Am Morgen Beginn der Rückreise über Frankfurt, Würzburg und Nürnberg nach Österreich. Ankunft in Wels um ca. 19.30 Uhr - Bahnfahrt mit der WESTbahn nach Wien, Ankunft um ca. 21.17 Uhr. Bzw. Bahnfahrt mit der WESTbahn von Wels nach Salzburg (Ankunft um ca. 20.38 Uhr).

StudienErlebnisreise mit Bus, ****Hotels/NF und 2x bzw. 3x HP

TERMINE	REISELEITER	BUP EDRK
04.10. - 11.10.2020	Mag. Götz Wagemann	
18.05. - 25.05.2021 Pfingsten	Mag. Götz Wagemann	

Bus ab Linz, Wels	€ 1.240,- € 1.290,-
ab Wien	€ 1.300,- € 1.350,-
ab St. Pölten	€ 1.295,- € 1.345,-
ab Salzburg	€ 1.275,- € 1.325,-
EZ-Zuschlag	€ 280,- € 280,-

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (****Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- WESTbahn-Ticket Wien/St. Pölten/Amstetten/Salzburg - Wels und retour inkl. Sitzplatzreservierung (bei Abfahrt ab Wien, NÖ, Salzburg)
- 7 Übernachtungen in ****Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC und Frühstücksbuffet
- Abendessen am 1. und 5. Tag
- Weinverkostung auf einem Gutshof an der Mosel
- Rhein-Schiffahrt von Rüdesheim nach St. Goarshausen
- Mosel-Schiffahrt von Beilstein nach Cochem
- Eintritte (total ca. € 80,-): Dom Speyer, Kölner Dom (inkl. Führung, Schatzkammer und Turmbesteigung), Aachen (Dom inkl. Führung, Domschatzkammer und Rathaus), Antiken-Card Trier (2 römische Bauten), Burg Eltz (inkl. Führung)
- qualifizierte deutsche Reiseleitung

Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) oder Personalausweis erforderlich.

Höchsteilnehmerzahl: 28 Personen

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Worms	**** „Dom-Hotel Worms“ (im Zentrum)
Köln	**** „Maritim Hotel Köln“ (zentral)
Aachen	**** „Best Western Regence“ (ca. 700 m vom Dom)
Trier	**** Superior Hotel „Park Plaza Trier“ (im Zentrum)

Höhepunkte Thüringens: Erfurt - Eisenach - Weimar

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg · Wartburg Eisenach

In Thüringen ist es von einer zur anderen historischen Stadt meist nur ein Katzensprung. Fast überall wandeln wir auf den Spuren großer Persönlichkeiten wie Goethe, Schiller, Luther und Bach. Wir besichtigen Burgen und Schlösser wie die Wartburg (mit der einmaligen Möglichkeit, Wagners „Tannhäuser“ am Originalschauplatz zu erleben) und Schloss Friedenstein mit dem noch funktionstüchtigen barocken Ekhof-Theater. Wir flanieren durch Weimar, besuchen Goethes Haus am Frauenplan, in Eisenach das inspirierende Bach-Museum, bewundern die italienische Anmutung Erfurts, seine schönen Fachwerkhäuser und die Krämerbrücke über die Gera. Schon die Anreise bietet Interessantes: wir spazieren durch Meiningen – im 19. Jh. war die Stadt quasi eine Theaterhochburg Europas, die „Meiningen“ exportierten auf ihren Tournée die Reformideen des Theaterherzogs Georg II. in halb Europa und prägten so die Theaterlandschaft nachhaltig.

1. Tag: Wien - St. Pölten - Amstetten - Linz -/Salzburg -/ Wels - Passau - Erlangen - Coburg - Meiningen - Weimar. Abfahrt lt. Fahrplan NORD-WEST 3 (Seite 220). Von Wels geht es mit dem Bus vorbei an Passau und Nürnberg über Erlangen und Coburg in das thüringische Meiningen, dessen theaterverliebter Herzog im 19. Jh. das europäische Theater nachhaltig veränderte. Bei einem Stadtrundgang mit dem Reiseleiter sehen wir neben dem Meininger Theater den Englischen Garten, die Stadtkirche, das Büchnerhaus und Schloss Elisabethenburg (Eintritt nicht inkl.). Am Abend erreichen wir Weimar, jene Stadt, die noch die Zeit der Klassik zu atmen scheint. Neben Wieland, Herder, Lenz, Schiller und Goethe ist Weimar aber auch bekannt für Bauhaus-Architektur. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Weimar (UNESCO-Weltkulturerbe). Stadtrundgang mit dem Reiseleiter durch die Goethe- und Schiller-Stadt zur Herzogin Anna Amalia-Bibliothek, zur Residenz und zum Marktplatz, zum Deutschen Nationaltheater, zum Goethe-Haus am Frauenplan sowie zu seinem



Deutschland:
Rhein und Mosel
Thüringen